

# Buchbesprechung

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **130 (1988)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### Riassunto

Descrizione di due casi di osteocondromatosi felina, una iperplasia generalizzata del tessuto osseo e cartilagineo in gatti giovani associata a FeLV.

### Summary

Description of two cases of feline Osteochondromatosis, a generalized growth of bone and cartilage in young cats, connected with FeLV.

### Literatur

*Brown R. J., Trevathan N. P., Henry V. V. (1972):* Multiple Osteochondroma in a Siamese cat JAVMA 160, 433–435. — *Finnie J. W., Sinclair I. R. (1981):* Multiple cartilagenous exostoses in a dog, J. small Anim. Pract. 22, 597–602. — *Pool R. R., Carrig C. B. (1972):* Multiple cartilagenous exostoses in a cat, Vet. Path. 9, 350–359. — *Riddle W. E., Leighton R. L. (1970):* Osteochondromatosis in a cat, JAVMA 156, 1428–1430.

Manuskripteingang: 15. Juni 1988

## BUCHBESPRECHUNG

**Proteinurie des Versuchstieres.** Von Jeanette Alt, 96 Seiten, 35 Abbildungen, 24 Tabellen, kartoniert, Heft 13 der Schriftenreihe «Versuchstierkunde», Paul Parey Verlag, Berlin und Hamburg, 1988, DM 44.—

Beim routinemässigen Harnstatus gehört die Prüfung auf Vorhandensein von Eiweiss zum Standardvorgehen, Untersuchungen zur Zusammensetzung von Urinproteinen sind aber bei Versuchstieren wenig üblich. Qualitative und quantitative Angaben über die Proteinurie bei Versuchstieren sind nur lückenhaft vorhanden, und bislang fehlte eine Zusammenfassung der Daten und eine kritische Wertung der Übertragbarkeit der Befunde auf andere Spezies. Diese Lücke füllt die vorliegende Veröffentlichung aus, die Literatur ist umfassend verarbeitet und von Frau Alt sorgfältig interpretiert. Die Kapitel beginnen mit einer allgemeinen Übersicht und behandeln dann abschnittsweise Detailgebiete, wobei in den Tabellen eine Fülle von konkreten Daten zu finden sind. Physiologische und pathologische Proteinurien sind mit ihren artspezifischen Besonderheiten beschrieben und es wird auf viele Tiermodelle für physiologische und toxikologische Untersuchungen eingegangen. Leider ist bei letzteren die Bearbeitung der interessanten, akut auftretenden Nierentubulus-Schäden nach Gabe von gewissen Cephalosporin-Derivaten, möglicherweise zugunsten der Kürze, weggelassen worden. Auf die Methodik und die Fehlermöglichkeiten bei der elektrophoretischen Trennung der Eiweisse mit nachfolgender Quantifizierung der Proteinbanden wird speziell eingegangen. Die modernen Techniken der Bestimmung von Leitenzymen sind dagegen nur kurz erwähnt. Das Buch ist bei der Einführung proteinanalytischer Methoden eine wertvolle Hilfe. Ganz besonders profitieren tierexperimentell tätige Forscher, die sich um die Nierenphysiologie und Nierentoxizität interessieren, sowie Versuchstierfachleute: die gut präsentierten Angaben können die Versuchsplanung und die Versuchsauswertung wesentlich erleichtern.

*P. Thomann, Zürich*